

1. EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Eiswürfelmaschine der Serie "NIQ" entschieden haben. Sie haben damit eine der zuverlässigsten Eismaschinen erworben, die derzeit auf dem Markt erhältlich sind. Lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig durch, um wichtige Informationen über die Sicherheit bei der Installation, dem Gebrauch und der Wartung.

1.1 WARNUNG

- 2.** Dieses Gerät ist für die Verwendung in Haushalten und ähnlichen Anwendungen vorgesehen, wie z. B.: in Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen; in Bauernhöfen und bei Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen; in Umgebungen mit Übernachtung und Frühstück; in der Gastronomie und ähnlichen Nicht-Einzelhandelsanwendungen.
- 3.** Die Installation dieses Geräts sollte von der Abteilung für technischen Kundendienst vorgenommen werden.
- 4.** Die Steckdose sollte immer an einer zugänglichen Stelle angebracht werden.
- 5.** Achten Sie beim Aufstellen des Geräts darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- 6.** Platzieren Sie nicht mehrere tragbare Steckdosen oder tragbare Stromquellen an der Rückseite des Geräts.
- 7.** Trennen Sie **IMMER** die Stromzufuhr vom Gerät, **BEVOR** Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen.
- 8.** Jegliche Änderungen an der elektrischen Installation, die für den ordnungsgemäßen Anschluss des Geräts erforderlich sind, sollten ausschließlich von qualifiziertem und zertifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- 9.** Jegliche Verwendung des Eisbereiters, die nicht für die Produktion von Eis unter Verwendung von Trinkwasser vorgesehen ist, wird als unangemessen betrachtet.
- 10.** Es ist äußerst gefährlich, dieses Gerät zu verändern oder zu verändern beabsichtigen, und führt zum Erlöschen jeglicher Garantie.
- 11.** Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- 12.** Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht in der Nähe des Geräts spielen.
- 13.** Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung im Freien oder im Regen bestimmt.

- Nur an die Trinkwasserversorgung anschließen. Siehe Abschnitt 3 in diesem Handbuch.
- Diese Maschine muss geerdet werden, um mögliche Entladungen auf Personen oder Schäden am Gerät zu verhindern. Die Maschine muss gemäß den örtlichen und/oder nationalen Vorschriften und Bestimmungen geerdet werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch eine fehlende Erdung der Anlage verursacht werden.
- Um die Effizienz dieses Geräts und seinen korrekten Betrieb zu gewährleisten, ist es unerlässlich, die Anweisungen des Herstellers zu befolgen, insbesondere hinsichtlich der Wartungs- und Reinigungsarbeiten, die nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden dürfen.
- Dieses Gerät muss mit einer angemessenen Rücklaufsicherung installiert werden, um den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften zu entsprechen.

ACHTUNG: Der Eingriff von Unkundigen ist nicht nur gefährlich, sondern kann auch schwere Schäden verursachen. Wenden Sie sich im Falle einer Panne an Ihren Händler. Wir empfehlen, immer Originalersatzteile zu verwenden.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an den technischen Daten und am Design vorzunehmen.

DENKEN SIE DARAN, DASS WARTUNGS- UND REINIGUNGSARBEITEN NICHT IN DER GARANTIE ENTHALTEN SIND UND DAHER VOM INSTALLATEUR IN RECHNUNG GESTELLT WERDEN.



Dieses Signal zeigt "Brandgefahr / Entflammbare Materialien" wegen der Verwendung von entflammbarem Kältemittel an.

Bei Kompressionsgeräten, die brennbare Kältemittel verwenden, sollte zusätzlich der Inhalt der unten aufgeführten Warnhinweise berücksichtigt werden:

- Halten Sie die Lüftungsöffnungen im Gehäuse des Geräts oder im Einbauschränk frei.
- Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel zur Beschleunigung des Abtauprozesses, die nicht vom Hersteller empfohlen werden.
- Der Kältemittelkreislauf darf nicht beschädigt werden.
- Benutzen Sie keine elektrischen Geräte in den Lebensmittelfächern des Geräts, es sei denn, es handelt sich um die vom Hersteller empfohlenen Typen.

- Bewahren Sie keine explosiven Stoffe wie Spraydosen mit entflammbarem Treibmittel in diesem Gerät auf.

Im Falle eines Kältemittellecks:

- Erzeugen Sie keine Flammen in der Nähe des Geräts.
- Schalten Sie das Gerät nicht ein/aus und stecken Sie den Stecker nicht ein/aus.
- Den Raum, in dem sich das Gerät befindet, sofort durch Öffnen der Türen und/oder Fenster lüften.
- Wenden Sie sich an einen autorisierten technischen Kundendienst.

2. EMPFANG DER MASCHINE

Überprüfen Sie die äußere Verpackung. Im Falle einer Beschädigung machen Sie die entsprechende Reklamation gegenüber dem Spediteur.

Um das Vorhandensein von Schäden zu bestätigen, packen Sie die Maschine im Beisein des Transporteurs aus und vermerken Sie eventuelle Schäden am Gerät auf dem Empfangsdokument oder auf einem separaten Dokument. Seit dem 1. Mai 1998 erfüllt das Unternehmen die europäischen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungen und Verpackungsabfällen und versieht alle Verpackungen mit dem "Grünen Punkt".

Geben Sie immer die Maschinenummer und das Modell an. Diese Nummer ist an drei Stellen aufgedruckt:

Verpackung

Auf der Außenseite befindet sich ein Etikett mit der Herstellungsnummer.

Außenseite des Geräts

Auf der Rückseite des Geräts befindet sich ein Etikett mit denselben Merkmalen wie auf dem vorherigen Etikett.

Typenschild

Auf der Rückseite der Maschine.

Prüfen Sie, ob der Einbausatz im Inneren der Maschine vollständig ist und alle Teile enthält:

- Wasseranschluss $\frac{3}{4}$ Gas mit einer Filterdichtung
- Entleerungsschlauch (22 mm).
- Handbuch.
- Garantiekarte.



Abbildung I

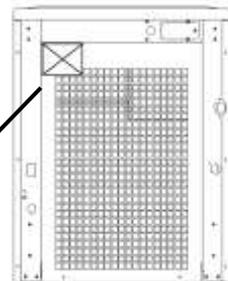
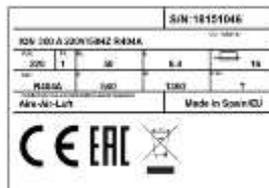


Abbildung II



ACHTUNG: ALLE VERPACKUNGSELEMENTE (Plastiksäcke, Kartons und Holzpaletten) SOLLTEN AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFGEHALTEN WERDEN, WEIL SIE EINE GEFÄHRDUNGSQUELLE SIND

3. INSTALLATION

DIESER EISBEREITER IST NICHT FÜR DEN BETRIEB IM FREIEN BESTIMMT.

Eine unsachgemäße Installation des Geräts kann zu Schäden an Personen, Tieren oder anderen Materialien führen, für die der Hersteller nicht verantwortlich ist.

VORSICHT!

Die NG DP-Maschinen sind für den Betrieb bei einer Raumtemperatur zwischen 10°C (50°F) und 43°C (109,40°F) ausgelegt. Unterhalb der Mindesttemperaturen wird der Getriebemotor zu stark belastet. Bei Überschreitung der Höchsttemperaturen verkürzt sich die Lebensdauer des Kompressors und die Produktion sinkt erheblich.

Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät oder gegen das Frontgitter.

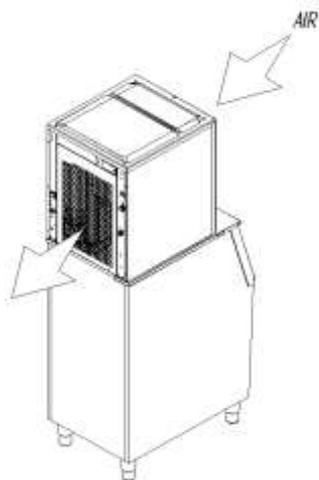


Abbildung III

Bei Maschinen mit kondensierter Luft (Abbildung III), wenn der vordere Lufteinlass unzureichend ist, der Auslass ganz oder teilweise blockiert ist oder wenn durch die Platzierung der Maschine heiße Luft von einem anderen Gerät zugeführt wird, raten wir dringend dazu, einen WASSERKONDENSATOR zu installieren, falls es nicht möglich ist, den Standort der Maschine zu ändern.

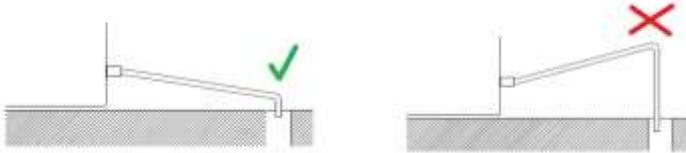
3.1 ANSCHLÜSSE AN DAS WASSERLEITUNGSNETZ

Verwenden Sie ein flexibles Rohr (1,3 m lang) mit den beiden Filteranschlüssen, die mit der Maschine geliefert werden. Ordnen Sie die erforderlichen Vorrichtungen gemäß den Vorschriften oder geltenden Normen an, um einen Wasserrückfluss in das Netz zu verhindern.

Der Druck sollte zwischen 0,1 MPa und 0,6 MPa (1-6 BAR) eingestellt werden. Wenn der Druck diese Werte überschreitet, sind die erforderlichen Korrekturvorrichtungen zu installieren.

3.2 ANSCHLUSS AN DIE ENTWÄSSERUNG

Die Entwässerung sollte tiefer als das Maschinenniveau liegen, mindestens 150 mm. Es ist zweckmäßig, dass das Abflussrohr einen Innendurchmesser von 30 mm und ein Mindestgefälle von 3 cm pro Meter aufweist (siehe Abbildung).



3.3 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

DIE ERDUNG DES GERÄTS IST ZWINGEND ERFORDERLICH

Um mögliche Entladungen auf Personen oder Schäden an der Ausrüstung zu vermeiden, muss die Maschine gemäß den örtlichen und/oder nationalen Vorschriften geerdet werden.

DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DURCH EINE FEHLENDE ERDUNG ENTSTEHEN

Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass ein minimaler Abstand zwischen der Rückseite und der Wand besteht, um einen einfachen Zugang zu ermöglichen und die Kabelbuchse nicht zu gefährden.

Das Gerät wird mit einem 1,5 m langen Kabel geliefert. Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es durch ein spezielles Kabel oder eine spezielle Baugruppe ersetzt werden, die vom Hersteller oder dem Kundendienst zur Verfügung gestellt wird. Ein solcher Austausch muss von einem qualifizierten technischen Dienst vorgenommen werden.

Sichern Sie den Sockel der Buchse.

Es ist ratsam, einen Netzschalter und die entsprechenden elektrischen

Sicherheitsvorrichtungen gemäß den örtlichen und/oder nationalen Vorschriften zu installieren.

Spannung und Stromstärke sind auf dem Typenschild und in den technischen Daten dieses Handbuchs angegeben. Spannungsschwankungen, die über die auf dem Typenschild angegebenen 10% hinausgehen, können zu Schäden führen oder die Inbetriebnahme der Maschine verhindern.

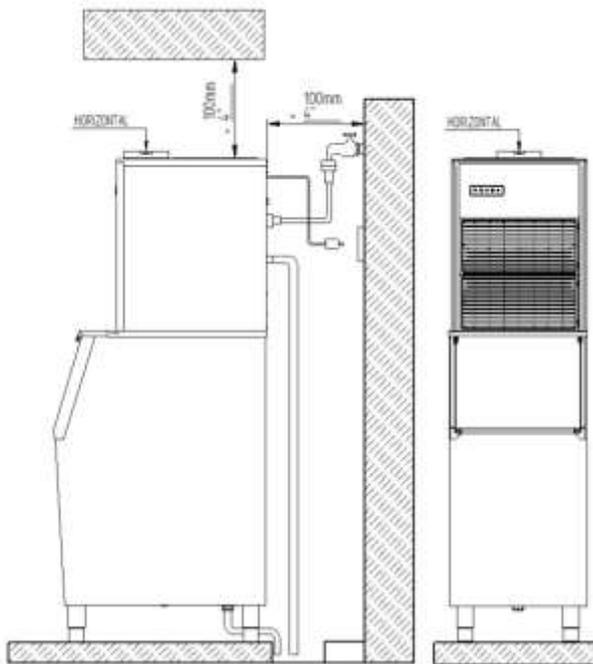
3.4.- INSTALLATION VON GERÄTEN ÜBER TANKS/BEHÄLTERN

Die modularen Hersteller müssen auf Tanks oder Behältern installiert werden, wobei die in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen zu beachten sind.

Die Festigkeit und Stabilität der Einheit aus Behälter und Maschine(n) sowie die Befestigung der Elemente müssen überprüft werden.

Der Abfluss muss tiefer liegen als der Abflussbereich des Tanks/Behälters und der Schlauch muss immer nach unten und NIE nach oben verlegt werden (Abbildung IV).

ES IST WICHTIG, DASS DIE WASSERLEITUNG NICHT AN ODER IN DER NÄHE VON WÄRMEPUNKTEN VORBEIFÜHRT, UM DIE EISPRODUKTION NICHT ZU VERLIEREN.



4. BEDIENFELD

Das äußere Bedienfeld befindet sich auf der Vorderseite des Geräts, in der oberen linken Ecke, und verfügt über 5 Tasten:

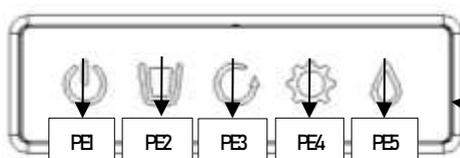


Abbildung V



Abbildung VI

4.1. PE1.- EIN/AUS-TASTE

Beim Einschalten des hinteren Schalters der Maschine leuchtet PE1 rot, was bedeutet, dass sich die Maschine im Standby-Modus befindet. Durch Drücken der Taste PE1 wird der Zeitmodus aktiviert und die LED leuchtet blau auf. Nach Ablauf der Zeitspanne leuchtet die LED konstant blau und die Maschine beginnt zu arbeiten. Wenn ein Alarm in der Maschine erkannt wird, drücken Sie die Taste länger als 3 Sekunden und die Maschine wird neu gestartet.

4.2. PE2.- VORRATSBEHÄLTER VOLL

Diese LED leuchtet auf, wenn das Gerät angehalten hat, wenn der Behälter voll ist.

4.3. PE3.- GETRIEBEMOTOR-ALARM

Dieser Alarm hat zwei Zustände.

Im ersten Zustand blinkt die LED weiter, und das Gerät führt eine Zeitmessung durch und setzt den Betrieb automatisch fort. Die Maschine arbeitet in diesem Zustand weiter.

Im zweiten Zustand leuchtet die LED konstant und die Maschine wird angehalten, bis ein Reset durchgeführt wird.

4.4. PE4.-INTERNER STÖRUNGSALARM

Diese LED leuchtet, wenn ein interner Fehler in der Maschine oder eine Verstopfung im Auslass aufgetreten ist. Bei diesem Alarm bleibt das Gerät ausgeschaltet.

4.5. PE5.- ALARM WEGEN MANGELNDER WASSERVERSORGUNG

Diese LED zeigt an, dass keine Wasserversorgung vorhanden ist und die Maschine daher angehalten wird, da sie kein Eis herstellen kann.

5. INBETRIEBNAHME

5.1 VORHERIGE KONTROLLE

- a) Ist die Maschine nivelliert?
- b) Stimmen Spannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild überein?
- c) Sind die Entladungen angeschlossen und in Betrieb?
- d) ** Wenn Luft kondensiert: Sind die Luftzirkulation und die Lufttemperatur angemessen?

| | RAUM | WASSER |
|---------|----------------|-------------|
| MAXIMUM | 43°C / 109.4°F | 35°C / 95°F |
| MINIMUM | 10°C / 50° F | 5°C / 35°F |

** Ist der Wasserdruck angemessen?

| MINIMUM | 0.1 MPa (1 Bar) |
|---------|-----------------|
| MAXIMUM | 0.6 MPa (6 Bar) |

f) Die Leitfähigkeit des Wassers muss mindestens 10 MikroSiemens betragen.

HINWEIS: Wenn der Eingangsdruck des Wassers höher als 0,6 MPa (6 Bar) ist, muss ein Druckminderer installiert werden. DER DRUCK AM WASSERHAHN SOLLTE NIEMALS REDUZIERT WERDEN.

5.2. STARTEN DER MASCHINE

1. An das Trinkwassernetz anschließen. Öffnen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie, ob er dicht ist.
2. Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an. Schalten Sie den hinteren Schalter auf "ON".
3. Die Taste auf dem Bedienfeld, PE1 (siehe Abbildung VI), muss rot leuchten, wenn sie gedrückt wird, blinkt sie 10 Minuten lang blau.
4. Nach Ablauf der 10 Minuten schaltet sich das Gerät ein und PE1 leuchtet konstant blau.
5. Überprüfen Sie, dass kein Element reibt oder vibriert.
6. Prüfen Sie, ob das Gerät korrekt Eis produziert. *Es ist normal, dass in den ersten Momenten ein wenig Wasser anstelle von Eis tropft*.
7. Überprüfen Sie, dass kein Alarm auf dem Bedienfeld aufleuchtet. Sollte dies der Fall sein, starten Sie das Gerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den technischen Kundendienst an.
8. Prüfen Sie, ob der Sensor für den Eisbehälterstopp funktioniert. Bewegen Sie einen Gegenstand oder Ihre Hand unter den Auslass des Eispenders. Die blaue LED-Leuchte sollte sich ein- und ausschalten. Reinigen Sie den Sensor bei Bedarf wie unter 6.4 beschrieben.

6. WARTUNGS- UND REINIGUNGSHINWEISE



Beim Umgang mit dem Eismaschinenreiniger oder Desinfektionsmittel sollten Sie Gummihandschuhe und eine Schutzbrille tragen.

Das gesamte Eis, das bei diesem Verfahren hergestellt wird, ist nicht für den menschlichen Verzehr geeignet und muss daher geschmolzen oder entsorgt werden.

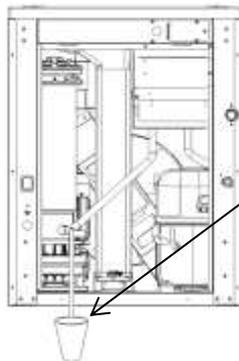
* Die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

6.1. ENTKALKUNGSVORGANG

Reinigungslösung: Bereiten Sie eine Lösung mit einem geeigneten Produkt zur Reinigung von Eismaschinen vor. Verwenden Sie keine Salzsäure. Wir empfehlen die Verwendung von ScaleKleen.

Wir empfehlen die Zubereitung einer 10-Liter-Lösung gemäß den Anweisungen des Herstellers (ScaleKleen) mit der benötigten Gesamtmenge an Produkt/Wasser.

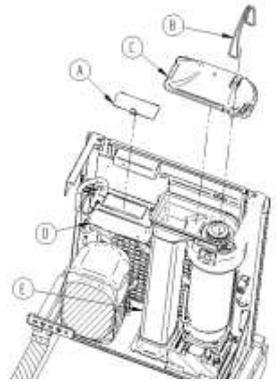
5 Liter für die Handwäsche und 5 Liter für den Wassertank (D). Falls erforderlich, mehr Lösung herstellen. Für eine maximale Wirksamkeit der Lösung, verwenden Sie nach der Verdünnung.



Lassen Sie das Wasser ab, indem Sie den Stopfen vom Schlauch entfernen.

Abbildung VI

1. Halten Sie die Maschine an, indem Sie die Taste PE1 auf dem drücken, die PE1-Taste muss rot leuchten.
2. Entfernen Sie das gesamte Eis aus dem Behälter.
3. Entfernen Sie die Rückwand des Geräts.
4. Entfernen Sie den Schlauchstecker und lassen Sie das Wasser in einen Behälter ab, wie in Abbildung XVII gezeigt.
5. Bringen Sie den Schlauch wieder in seine ursprüngliche Position und stecken Sie den Stecker wieder in den Schlauch.
6. Nehmen Sie die obere Platte ab.
7. Entfernen Sie den Wassertankdeckel (A), den O-Ring (B) und die O-Ring (B) und Eisauslassabdeckung (C) und reinigen Sie sie von Hand mit Reinigungslösung.
8. Reinigen Sie das heruntergefallene Eisrohr (E) mit einer Bürste auch mit der Reinigungslösung.
9. Bringen Sie die Eisauslassabdeckung (C) in ihre ursprüngliche Position.
10. Um das Eis aus dem Verdampfer zu entfernen, aktivieren Sie "Nur Abbildung VIII Getriebemotorfunktion", dann läuft nur der Getriebemotor und die anderen Komponenten werden gestoppt. Wenn die Maschine gestoppt ist (die Taste PE1 auf dem Bedienfeld leuchtet rot), drücken Sie lange (länger als 7 Sekunden) auf die Taste PE1 auf dem Bedienfeld, bis die fünf Symbole blinken, damit der Getriebemotor anläuft. Warten Sie 2 bis 3 Minuten, um das Eis aus dem Verdampfer zu entfernen, und gießen Sie die Reinigungslösung ein, wie im nächsten Schritt beschrieben.
11. Gießen Sie die Reinigungslösung langsam in den Wassertank (D), bis sie aufgebraucht ist. Die Lösung läuft durch den Abfluss über, die Elektroden im Wassertank (D) sind mit der Reinigungslösung bis zum Mindeststand bedeckt, wie in Abbildung XVIII dargestellt.
12. Das Gerät arbeitet weiter in der "Nur-Getriebemotor-Funktion" mit den fünf blinkenden Symbolen und schaltet sich 30 Minuten nach Aktivierung dieser Funktion in Schritt 10 automatisch ab, so dass die PE1-Taste rot leuchtet. Gehen Sie zum nächsten Kapitel für das Desinfektionsverfahren.



6.2 DESINFIZIERUNGSVERFAHREN

- **Desinfektionsmittellösung:** Mischen Sie eine Desinfektionslösung mit einem für Lebensmittelgeräte zugelassenen Mittel. Mit Natriumhypochlorit, um eine Lösung mit 200 ppm freiem Chlor zu erhalten, verdünnen Sie 35 ml dieser 5,25%igen Natriumhypochloritlösung (Haushaltsbleichmittel) mit 10 Litern Wasser. 5 Liter für die Handwäsche und 5 Liter für den Wassertank (D). Um eine maximale Wirksamkeit der Lösung zu erzielen, verwenden Sie sie nach der Verdünnung. Bei Bedarf mehr Lösung ansetzen.

1. Unmittelbar nach dem vorherigen Schritt 12 des Entkalkungsvorgangs, entfernen Sie den Schlauchstecker und lassen Sie das Wasser in einen Behälter ab, wie in der Abbildung XVII gezeigt, bringen Sie den Schlauch wieder in seine ursprüngliche Position und stecken Sie den Stecker wieder in den Schlauch.

2. Um die Maschine zu desinfizieren, aktivieren Sie die Funktion "nur Getriebemotor" und gießen Sie die 5 Liter Lösung in den Wassertank (D), wobei Sie wie bei der Entkalkung vorgehen (Schritte 10 und 11).
3. Wenn die Desinfektionslösung aufgebraucht ist, warten Sie, bis das Gerät 30 Minuten nach Aktivierung der Funktion "nur Getriebemotor" automatisch stoppt.
4. Entfernen Sie den Schlauchstecker und lassen Sie das Wasser in einen Behälter ab, wie in der Abbildung XVII gezeigt, bringen Sie den Schlauch wieder in seine ursprüngliche Position und stecken Sie den Stecker wieder in den Schlauch.

Reinigen Sie nun mit der Desinfektionslösung für die Handwäsche das Innere des Eisbehälters mit einem Tuch oder Schwamm. Gehen Sie zum nächsten Kapitel, um die Rückstände zu entfernen.

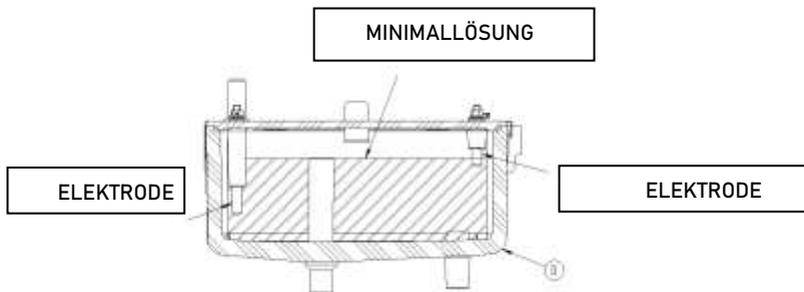
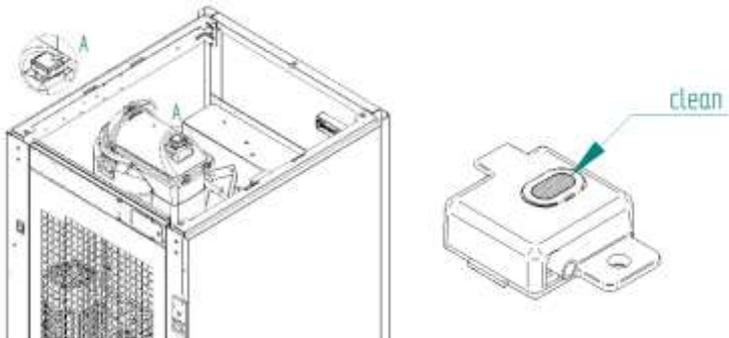


Abbildung IX

6.3 VERFAHREN DER ABFALLENTSORGUNG

1. Um sicherzustellen, dass keine Rückstände in der Maschine verbleiben, spülen Sie den Wassertankdeckel (A) und den Eisauslassdeckel (C) mit Wasser aus und setzen Sie diese Teile in ihre jeweiligen Positionen.
2. Spülen Sie auch das Eisfallrohr (E) und das Innere des Eisbehälters mit der Bürste aus.
3. Bringen Sie die Rückwand und die obere Abdeckung wieder in ihre ursprüngliche Position.
4. Lassen Sie das Gerät dann 30 Minuten lang im Gefrierzyklus laufen und schmelzen oder entsorgen Sie das gesamte Eis, das hergestellt werden soll.

6.4 REINIGUNG DES SPEICHERSENSORS



Dies muss jedes Mal geschehen, wenn die Maschine gereinigt wird. Auch für den Fall, dass die Maschine anhält, ohne dass der Speicher voll ist.

Der Zugang erfolgt von der Rückseite des Geräts aus. Nehmen Sie den Sensor aus seiner Halterung, indem Sie die Befestigungsschraube entfernen.

Reinigen Sie den Bereich des dunklen Glases mit einem weichen Papier und Alkohol.

VERWENDEN SIE NIEMALS ORGANISCHE LÖSUNGSMITTEL, DIE DIE KUNSTSTOFFOBERFLÄCHE BESCHÄDIGEN KÖNNTEN.

Montieren Sie den Sensor wieder und überprüfen Sie seine Funktion: LED aus zeigt an, dass der Sensor frei ist. Blaue LED leuchtet, wenn der Sensor aktiviert ist (Vorhandensein von Eis).